Berichtsvorlage
SHA/010/2025

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Sozialausschuss	03.07.2025	öffentlich	Bericht

Betreff:

Ausbau niedrigschwelliger Beratungs- und Hilfsangebote für wohnungslose bzw. obdachlose Personen

Anlagen:

Sachverhalt_Ausbau Beratungs- u. Hilfsangebote für wohnungslose bzw. obdachlose bzw. beeinträchtigte Personen

Bericht:

Drei neue niedrigschwellige Maßnahmen sollen Versorgungslücken in der Wohnungslosen- bzw. Obdachlosenhilfe in Nürnberg schließen: Ein mobiles Beratungsteam besucht bislang unbetreute Obdachlosenpensionen direkt vor Ort, um Zugang zu Hilfen zu erleichtern. Am Hauptbahnhof bzw. in dessen erweitertem Umfeld wird die aufsuchende Sozialarbeit (Streetwork) verstärkt, um obdachlose Menschen niedrigschwellig zu begleiten und Konflikte im öffentlichen Raum zu entschärfen. Ein weiteres Projekt richtet sich an psychisch erkrankte Menschen in Wohnungsnot und zielt auf langfristige Stabilisierung durch direkte Ansprache und Vermittlung in geeignete Hilfen.

Der Konzeption der drei neuen niedrigschwelligen Maßnahmen zur Wohnungslosen- bzw. Obdachlosenhilfe liegt schwerpunktmäßig die Leitlinie 7 "Armut bekämpfen, Teilhabe verwirklichen" des Orientierungsrahmens für die Jugend-, Familien-, Senior*innen-, Bildungs- und Sozialpolitik zugrunde.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☒ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum	
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☐ Nein

☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die in der Vorlage dargestellten Maßnahmen für obdachlose bzw. wohnungslose Personen sichern die Versorgung und Teilhabemöglichkeit der betreffenden Personengruppe.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☒ **OA**

☐

☐